

## Seelennarben

Seelennarben

Narben hat sie meine Seele,  
mahnen mir Erinnerung,  
zeugen von Verletzlichkeit,  
von Leid von Schmerz und Läuterung.

Mit Nadel die aus Demut ist,  
und Garn gesponnen aus Vergebung,  
so die Wunden ihre Schließung finden,  
geführt von Hand der Linderung.

Viele Narben hat sie schon,  
sie ordnen sich zum Mosaik,  
so wie Stein um Stein als Teil davon,  
sich sehnt nach der Vollkommenheit.

Noch vieler Steine es Bedarf,  
noch weiter Leid um Gnade fleht,  
so fürchte ich unsäglich nur,  
dass der Linderung das Garn ausgeht.

© **Karl Heinz Ratzesberger \*Oktober 2018\***

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)